

Aufgaben für die Woche vom 08.06. bis 12.06.2020 für die Klasse 5b in Geschichte und Ethik

Liebe Schülerinnen und Schüler,

leider hatten wir bisher keinen gemeinsamen Unterricht. Ich hoffe, dass ich bei euch Unterricht habe, wenn ihr das nächste Mal in die Schule kommt.

Um euch auf die nächsten Stunden vorzubereiten, habe ich noch einmal Aufgaben erstellt. Bitte bringt diese und alle Aufgaben aus den letzten Wochen mit zu unserer gemeinsamen Stunde. Ihr braucht die gelösten Aufgaben als Hilfe für eine kleine Leistungskontrolle. Falls es Probleme oder Fragen gibt, dann schreibt mir.

Liebe Grüße, eure Frau Möller

Geschichte

Unser neues Thema im Geschichtsunterricht lautet Ägypten. Bestimmt wisst ihr darüber schon eine ganze Menge.

1. **Gestalte** ein Deckblatt zum Thema Ägypten. Deinen Ideen kannst du freien Lauf lassen. Du kannst Bilder ausdrucken oder malen, ein Mind-Map machen, eine Collage erstellen.... Überrasch mich in der nächsten Geschichtsstunde mit deinen Ideen. 😊

Ethik

Unsere letzte Stunde ging viel zu schnell um und wir konnten uns gar nicht weiter mit dem Thema Christentum beschäftigen.

1. **Schau** dir die Bilder an.
2. **Lies** über welche Stationen die Welt erschaffen wurde.
3. Was schuf Gott am 7. Tag, um seine Schöpfung vollständig zu machen?
Denk dir einen eigenen Text aus und **ergänze** diesen.
4. **Schneide** die Bilder und die Texte aus und bringe alles in die richtige Reihenfolge. (Wer möchte darf die Bilder auch selbst malen und die Texte abschreiben.) 😊
5. **Schreibe** in deinen Hefter die Überschrift „Die Erschaffung der Welt“.
6. **Klebe** die Bilder und Texte in der richtigen Reihenfolge auf.

Die Erschaffung der Welt

Hannah hat in der Schule die Geschichte von der Erschaffung der Welt gelesen und Bilder dazu gezeichnet. Zu Hause stellt sie fest, dass ihr die Reihenfolge durcheinandergeraten ist.



(Hannah H., 8 Jahre, Grundschülerin)

Das Alte Testament der Bibel beginnt mit der Schöpfungsgeschichte, nach welcher Gott die Welt erschaffen hat.

Gott erschafft die Welt

1.
Tag

Am Anfang war die Erde dunkel und leer. Daraufhin sprach Gott, Es werde Licht und es wurde hell. Somit trennte er Licht und Dunkelheit und es entstanden Tag und Nacht. Gott sah, was er erschaffen hatte und fand es gut.

2.
Tag

Er erschuf den Himmel und die Erde und damit trennte er das Oben von dem Unten. Gleichzeitig formte er Berge und Täler. Gott sah, was er erschaffen hatte und fand es gut.

3.
Tag

Gott formte aus einem Teil des Meeres das Trockene, das er Land nannte. Auf diesem Land ließ er Bäume, Gräser, Blumen und allerlei Pflanzen gedeihen. Gott sah, was er erschaffen hatte und fand es gut.

4.
Tag

Den dunklen Himmel schmückte er mit Sternen und einem hell erleuchteten Mond. Und am Tag ließ er ein grelles Licht erscheinen, das er Sonne nannte. Gott sah, was er erschaffen hatte und fand es gut.

5.
Tag

Um den Himmel und das Wasser lebendig und farbenfroh zu gestalten, erschuf Gott die Fische und Meerestiere und alle Arten von Vögeln, Schmetterlingen und Käfern, die in der Luft leben und fliegen können. Gott sah, was er erschaffen hatte und fand es gut.

6.
Tag

Gott bevölkerte die Erde mit Tieren, die das Land lebendig machen sollen. In dieser bunt gestalteten Natur soll der Mensch sein Zuhause finden. Er soll sie schützen und achten. Deshalb formte er nach seinen Vorstellungen Mann und Frau. Sie sollten glücklich sein, deshalb schenkte er ihnen den wunderschönen Garten Eden: das Paradies. Gott segnete sie und sprach: „Vermehrt euch und macht euch die Tiere untertan. Und die Tiere und Pflanzen sollen euch ernähren.“ So geschah es.

7.
Tag

???